

Friedenspartei AfD ?



- Weidel lobt Trump und fordert „mindestens 5% des BIP“ fürs Militär (Hälfte des Bundeshaushaltes): ***Make Germany great again ?***



- AfD stimmte meisten Aufrüstungsprojekten im Verteidigungsausschuss des Bundestags zu
- Alle AfD-Abgeordneten im Verteidigungsausschuss haben eine mehrjährige Bundeswehrvergangenheit, die Hälfte hat enge Verbindungen zur Rüstungsindustrie
- AfD-Grundsatzprogramm, Europaprogramm: AfD ist für **Wehrpflicht**, will aber gerade lieber darüber nicht reden.
- Für Auslandseinsätze, wenn gut für deutsche Wirtschaft.
- AfD stellte sich **bis zum Ukrainekrieg** als **Soldatenpartei** dar, **jetzt** lieber als „**Friedenspartei**“
- AfD Abgeordneter Lucassen fordert Oktober 2022: „ernsthaft über die **atomare Bewaffnung Deutschlands** nachdenken“.
- Bei aller Freundschaft zu Russland und aller Feindschaft zu den USA trägt die AfD auch die vorrangig gegen Russland gerichteten Kriegsvorbereitungen des NATO-Blocks mit, um der militärischen Eigenständigkeit näher zu kommen.
- **Die AfD ist keine Friedenspartei. Sie steht für Aufrüstung, Rüstungslobbyismus und Militarismus preußischer Prägung.**

Quellen: <https://www.rosalux.de/publikation/id/51873> "[Warum die AfD keine Friedenspartei ist](#)"



Quellen für die Bildbestandteile, alle Public Domain:

<https://ch.pinterest.com/pin/560487116111588878/>

<https://publicdomainvectors.org/de/public-domain/>

<https://svgsilh.com/tag/gun-1.html> (CC0)

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/be/President_Donald_J._Trump.jpg (CC0)